Thomas Edison (In Gemran) Essay, Research Paper

Eins der hervorragenden Genies in der Geschichte der Technologie, Thomas Edison erwarb Patente f r mehr als tausend Erfindungen, einschliexlich der weixgl henden elektrischen Lampe, der Plattenspieler, der Carbontelefon bermittler und der Filmbildprojektor. Zus tzlich stellte er das erste Industrieforschunglabor der Welt her. Getragen in Mailand, war Ohio, Edison ein wixbegieriges Kind. Bis er 10 war, hatte er ein kleines chemisches Labor im Keller seines Hauses aufgestellt, nachdem seine Mutter sein Interesse an einem grundlegenden k rperlichen Wissenschaft Buch geweckt hatte. Er fand die Studie der Chemie und die Produktion des elektrischen Stromes von den voltaic besonders aufsaugenden Gl sern und liex bald ein selbstgemachtes Fernschreiberset laufen. 1868 erreichte er eine Position in Boston als sachverst ndiger Nachtbediener f r Western Union Telegraph Company; bis Tag schlief er wenig, jedoch f r wurde ihn durch eine Neigung f r die Manipulierung der elektrischen Str me in den neuen Weisen gegriffen. Eine kleine Summe von einer Bekanntschaft borgend, gab er oben seinen Job im Herbst von 1868 und wurde ein freiberuflich t tiger Erfinder und nahm sein erstes Patent f r einen elektrischen Stimmeschreiber heraus. Am Sommer von 1869 war er in New York und schlief in einem Keller unter Wall Street. An einem Moment der Krise auf dem Goldkurs, der durch den Zusammenbruch der neuen telegraphischen Gold-Preisanzeige des B ros verursacht wurde, wurde Edison innen angerufen, um zu versuchen, das Instrument zu reparieren; dieses, das er so sachverst ndig tat, dax ihm ein Job als sein xberwachungsprogramm gegeben wurde. Bald hatte er die erratische Maschine so Vertiefung umgestaltet, die seine Inhaber, Western Union Telegraph Company, beauftragen ihm zum Verbessern des groben B rsentelegraphen, der gerade in Gebrauch kommt. Das Resultat war der allgemeinhinauf lagerdrucker Edison, der, zusammen mit einigen anderen Ableitungen des Morsefernschreibers, ihm ein pl tzliches Verm gen von $40.000 geholt. Mit diesem Kapital stellte produzierte sich er als Hersteller in Newark, New-Jersey auf und B rsentelegraphen und hohe die Geschwindigkeit, die Fernschreiber druckt. 1876 gab Edison oben die Newarkfabrik zusammen und zog auf das Dorf des Parks Menlo, New-Jersey, auf Set oben ein Labor um, in dem er seine volle Aufmerksamkeit zur Erfindung sich widmen k nnte. Er versprach, dax er sich aus einer geringen Erfindung alle 10 Tage und einer grossen Erfindung alle sechs Monate drehen w rde. Er schlug auch vor, Erfindungen bestellen zu lassen. Bevor lang er 40 unterschiedliche Projekte hatte, gleichzeitig zu gehen und ebensoviel als 400 Patente ein Jahr beantrug. Im September 1878, nachdem nachher eine Ausstellung einer Reihe von acht gl nzenden Lichtern des Bogens 500-candlepower, verk ndete Edison ihn mutig w rde erfinden ein sicheres, ein mild und von billigem elektrischem Licht angesehen habend, die das gaslight in den Millionen H usern ersetzen w rde; auxerdem w rde er dieses durch eine v llig andere Methode der aktuellen Verteilung von der vollenden, die f r Bogenlichter verwendet wurde. um die Lampe Bem hung zu unterst tzen, verbanden einige von neuen Yorks f hrenden finanziellen Abbildungen mit Edison im Oktober 1878, um Edison Electric Light Company, der Vorg nger zu bilden der heutigen General Electricfirma. An Oktober 21.1879, zeigte Edison die Carbon-Heizfadenlampe, angegeben mit Strom durch seine speziellen Hochspannungsdynamos. Das VersuchsLicht-und- kraftwerk am Park Menlo gl hte mit einem Stromkreis von 30 Lampen, von denen jede an oder weg gedreht werden k nnte, ohne den Rest zu beeinflussen. Drei Jahre sp ter, wurde das Perle Straxe zentrale Kraftwerk in im Stadtzentrum gelegenem New York City durchgef hrt und initialisierte die elektrische Ablichtung der St dte der Welt. Edison 1887, das seiner Werkstatt von Menlo verschoben wird, parken Sie nach Westen zur Orange, New-Jersey, in der er das Labor Edison (jetzt ein nationales Denkmal) aufbaute, ein Teildienst 10 Zeit festsetzt gr xeres als das fr here. In der Zeit wurde er mit den Fabriken umgeben, die ca. 5.000 Personen besch ftigen und eine Vielzahl der neuen Produkte, unter ihnen sein verbesserter Plattenspieler mit Wachss tzen, der Mimeograph, das Fluoroskop, alkalische Speicherbatterie, Diktierger t und Filmbildkameras und Projektoren produzieren. W hrend des Ersten Weltkrieges geht der gealterte Erfinder das beratene Marinebrett und die verwiesene Forschung in den Torpedoeinheiten und antisubmarineeinheiten voran.